



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf  
Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf  
Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißgig

## Im Überblick

Wenn keiner hinschaut...	Seite 3
Neue Kleiderkammer	Seite 3
Groko-Spiel	Seite 3
Wachau 1218 - 2018 Teil 1	Seite 4
Turnier der Männerballette	Seite 5
Modelleisenbahn zum Selbstfahren	Seite 7

Wir suchen für ein Gebiet in **Fischbach**  
ab 01.05.2018  
Zeitungsverteiler (m/w)

Ihr **TAXI-RUF** Angelika Puhle  
für Radeberg und Umgebung  
**03528 4877163**

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla  
Notfalldienstzeiten:

112	Notruf	Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr Sa, So: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport	(für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/Feuerwehr	

### Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

24./25.02.	Frau DS Hellaß, Arnsdorf	Fachkrankenhaus B2	Tel. 035200/26 29 50
03./04.03.	Frau Dr. Marzinek, Feldschlößchen	An der Knorpelschänke 1	Tel. 03528/44 38 00

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

### Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

24.02.	Arnolds-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200/25 60
25.02.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/72 336
26.02.	Elefanten Apotheke, Altst. Radeberg	Tel. 03528/44 78 11
27.02.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/45 268
28.02.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/70 011
01.03.	Heide-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 27 70
02.03.	Mohren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau  
werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung  
23.02. - 02.03. Herr DVM Jakob, Radeberg Tel. 03528/44 74 57 oder 0171/814 77 53  
02.03. - 09.03. Frau TÄ Benzner, Weißgig Tel. 0172/796 05 38

Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weisdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg  
werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig  
Notdienst nur nach telef. Anmeldung unter Tel. 035201/730-0  
23.02. - 02.03. TÄ Dorothea Trepte (Tierarztpraxis Ehrlich)  
02.03. - 09.03. TÄ Julia Böhme (Tierarztpraxis Ehrlich)

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:  
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf  
Tel. 035973-2830

**BEILAGENHINWEIS**  
Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:  
**DRK Seniorenpflegeheim Langebrück**

## Unwissenheit, grüner Ehrgeiz & unfähige Politik

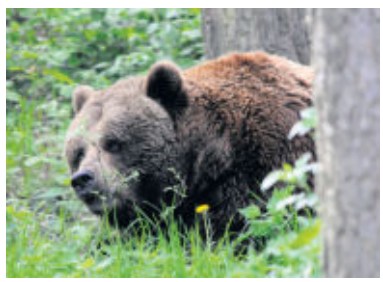
Momentan schlagen die Wellen um den wieder eingewanderten Wolf insbesondere in Ostsachsen in die Höhe. Gegner und Befürworter liefern sich dabei einen regelrechten Schlagabtausch ihrer jeweiligen Argumente, wobei in den Diskussionen die Emotionen leider öfters vor Wissen und Sachverstand stehen.

### Wer sind die Streitparteien?

Zuerst muss man sich mal veranschaulichen, wer denn zum größten Teil hinter den beiden Streitparteien steht. Bei den Gegnern sind es einerseits verängstigte Bürger, dann kommen die durch den Wolf geschädigten Landwirte und dann gibt es noch die Jäger. Auf der Seite der Befürworter unterteilt es sich in die verständnisvolleren Bürger, dann die projektleitenden Wolfsspezialisten (Wissenschaftler) und die politischen Grünen (Theoretiker). Zusammengefasst sind dies nicht nur zwei gegensätzliche Interessen sondern in Wirklichkeit mindestens sechs verschiedene Interessenslagen.

### Zwei Episoden aus der Praxis

Wie oft waren Sie schon in der Hohen Tatra in der Slowakia auf Wanderungen unterwegs? Wussten Sie, dass gerade die West-Tatra um den Ort Podbanske mit den Tälern Ticha Dolina und Koprova Dolina sowie etwas westlicher die Weiße Tatra (Belianske Tatry) in Europa



die höchste Dichte an Braunbären hat? Haben Sie jemals einen gesehen? Ich habe auf Wanderungen durch die Hohe Tatra immer ohne Zelt im Freien in den Bergen übernachtet und erst am nächsten Tag an Hand von Spuren festgestellt, dass nachts teilweise nur 20 Meter von mir entfernt ein Bär (manchmal sogar mit Jungen) vorbei gelaufen ist, welcher mich weder angegriffen noch gefressen hat. Oder ich war im Winter oft in Nordfinland mit dem Hundeschlitten tagelang alleine in der Wildnis unterwegs. Ich habe nicht einen einzigen Wolf zu Gesicht bekommen. Aber nach dem abendlichen Füttern der Schlittenhunde beginnen diese ihr gemeinsames Jaulen. Erst dann erfährt man von der unmittelbaren Anwesenheit der Wölfe, wenn sie auch in dieses Konzert mit einstimmen. Eher geht hier oben die Gefahr von Elchen aus, nur dies wissen die wenigsten Menschen und haben deshalb vor dem Elch keine Angst.

### Typisch deutsch, Diskussionen ohne Ende

Zurück zu uns nach Deutschland, da gibt es bekanntlich nur sehr selten mit dem Elch oder gar Bär ein Problem. Aber hier haben wir dafür eine enorme Dichte an Wildschweinen. Ich war viele Jahre mit meinem Vater insbesondere auf Wildschweinjagd. Diese sind viel dreister und aggressiver als der Wolf, nur die meisten Menschen wissen es nicht oder wollen es nicht wahr haben. Zudem wird nicht so ein aufgeschauter Medienrummel um die Wildschweine wie um die Wölfe gemacht - außer jetzt gerade Mal wegen der Schweinepest. Auch in der Hohen Tatra gab es immer wieder mal sogenannte Problembären. Aber erstens hat man dies nicht so

medial hochgespielt, unspektakulär wurde das Problem mit dem Bär gelöst, keiner hat vor Bären Angst und trotzdem ist der europaweit dichteste Bärenbestand nicht gefährdet. Dieses Beispiel zeigt, wie man mit Vernunft und Kompromissen Einigkeit für alle Beteiligten erreichen kann und mit dem Görlitzer Wölfrüden Pumpack oder dem Rosenthaler Problem-Wolfsrudel erreichen könnte.

### Aber warum funktioniert dies nicht in Deutschland?

Da gibt es die Jägerlobby, welche, entgegen allen wissenschaftlichen Erkenntnissen zur regulierenden Funktion des Wolfes in der Natur, alle Wölfe am liebsten abschießen will. Die wirklich von Schäden betroffenen Landwirte gehen in der Diskussion eher unter und erhalten durch die politischen Entscheidungsträger weder finanziell noch fachlich die angemessene Unterstützung zur Vermeidung von Schäden. Dagegen halten die schon fast militanten Grünen und Naturschützer (nicht die Wissenschaftler), welche jeden Wolf ohne Unterschied einer Schaden-/Nutzenprognose beschützen. Was dabei herauskommt, zeigt das mittlerweile deutsch-



landweite Problem mit dem eingeschleppten Waschbär und Marderhund. Beide sind für unsere Natur fremd, besitzen keine natürlichen Feinde, verursachen insbesondere unter unseren heimischen Singvögeln einen immensen Schaden und werden mittlerweile in Städten und Dörfern zur regelrechten Plage. Kurz zusammengefasst gesagt, erst falsch geschützt, sich vor politischen Entscheidungen gedrückt, dann zum Problem geworden und jetzt ein nicht mehr beherrschbares Chaos - danke für falsch verstandenen Naturschutz.

### Wolfspetition als Kompromisschance

Mit den rund 18.590 Unterschriften, der am 12. Januar 2018 an Landtagspräsidenten Dr. Rößler übergebenen Wolfspetition, ist nun wieder ein Mal die Politik gefragt, einen sinnvollen Kompromiss für alle Beteiligten zu finden. Man kann nur hoffen, dass sie es nicht wieder so wie bei Waschbär und Co. auf die ewig lange Politbank schiebt, denn dann verhärtet sich die gegnerischen Positionen nur noch mehr und ein sinnvoller zeitnaher Kompromiss der Vernunft würde scheitern.

### Bindende Gesetze für Jeden

Der Wolf ist nach dem **Washingtoner Artenschutzabkommen** sowie nach der **Berner Konvention** eine geschützte Tierart. Diese wurden auch durch Deutschland ratifiziert. Der Wolf steht auf der **Roten Liste** der gefährdeten Tiere **Deutschlands (BIN, 2009): Kategorie I** - „vom Aussterben bedroht“



Der Wolf ist laut **Anhang IV der FFH Richtlinien** eine besonders streng geschützte Art. Laut **BNatSchG §44 Absatz 1** ist es verboten, Tiere der besonders geschützten Art zu töten. Und auch laut **Bundesjagdgesetz** ist die Tötung eines Wolfes ein Straftatbestand. In Sachsen gibt es einen sächsischen **Wolfmanagementplan** als politische Eigenverpflichtung.

### Was ist die eigentlich entscheidende Frage?

Und trotz so vielen international bzw. national gültigen Gesetzen setzen sich zum Beispiel sächsische Politiker über bestehendes Recht und Gesetz gegen den Abschied des Wolfes wie im Beispiel Pumpack in Görlitz hinweg. **Mit welchem Recht dürfen diese Politiker gegen Gesetze verstoßen und sogar Straftaten anordnen, wofür der normale Bürger sofort und von den selben Politikern juristisch belangt werden würde.**

Warum nutzen diese Politiker im Rahmen der Gesetze nicht die Möglichkeiten aus, den betroffenen Landwirten ausreichende fachliche und finanzielle Unterstützung zu geben. Gute Beispiele, wie es funktionieren kann, zeigen die Wolfsgebiete in Italien oder Spanien.

Text & Fotos: Ingo Engemann

**Elefant** hat etwas gegen **Allergie**

Natürlich

**ELEFANTEN APOTHEKE**

Apotheker Thomas Lappe  
Bödestraße 1 · 01454 Radeberg  
Telefon: 03528-447811  
Telefax: 03528-447809  
E-Mail: EARD@elefant.de  
Internet: www.apofant.de  
Unsere Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 8-19 Uhr · Sa: 8-13 Uhr  
elefant@elefant.apotheke.radeberg

**25% Rabatt-Gutschein\***

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg**

Gültig bis 03.03.2018

\*Auf alle Produkte ohne Abgabe außer Verschreibungspflichtigen, Zusatzlingen, Räucher, Aftersnacks, Sonderkombinationen mit anderen Kategorien, Sonderpreisen und Aktionspreisen. Nur auf Lagerware und nicht Digital-Gutachten und Verordnungen, keine Ausdrucker und Kopierer.

**Wohin zum Frauentag?**

Jetzt Restkarten sichern für den 07.03.2018 oder 08.03.2018  
Aber bitte mit Sahne - wenn's quietscht fehlt Fett!

Unser Tipp für Sie:  
Tanzabend 24.02.2018 im Restaurant Oliveto



# Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großkrammsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

- zum 95. Geburtstag**  
22.02. Waltraude Horn
- zum 80. Geburtstag**  
22.02. Lucie Rusch
- zum 75. Geburtstag**  
18.02. Ursula Mütze
- zum 70. Geburtstag**  
17.02. Gert Mai  
18.02. Claus Wachs (OT Liegau-Augustusbad)

sowie den Eheleuten  
Karla & Gerd Förster (OT Liegau-Augustusbad)  
und den Eheleuten  
Dolly & Winfried Schlaak (OT Ullersdorf)  
jeweils zu Ihrer Goldenen Hochzeit am 17.02.  
verbunden mit den besten Wünschen  
für Gesundheit und Glück  
für alle weiteren Ehejahre.

## Gesucht – Gefunden

In der Zeit von Ende Januar bis Mitte Februar 2018 wurden folgende Fundsachen im Fundbüro abgegeben bzw. angezeigt:

- eine Brille
- eine Geldbörse
- eine Schlüsseltasche
- ein Smartphone
- Ein im Jahr 2015 aufgefundenes Kleinkraftrad wurde zur Fundsache erklärt und nun dem Fundbüro der Stadtverwaltung Radeberg übergeben.

- eine Mütze
- ein Armband
- ein Herrenfahrrad
- ein Schlüsselbund

Sollten Sie den einen oder anderen Gegenstand im oben genannten Zeitraum verloren haben, so melden Sie sich in der Stadtverwaltung Radeberg, Bürgerbüro, Markt 18 oder rufen an unter Radeberg 03528 450213. Die Fundgegenstände werden im Fundamt sechs Monate nach der Anzeige des Finders aufbewahrt. Wird in dieser Zeit kein Empfangsberechtigter bekannt, kann der Finder das Eigentum an der Fundsache erwerben. Mit diesem Erwerb erlöschen die sonstigen Rechte an der Fundsache.

Stadtverwaltung Radeberg

## Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

- |                          |                        |                |
|--------------------------|------------------------|----------------|
| <b>Ortsteil Arnsdorf</b> | 21.02. Richard Mißbach | 80. Geburtstag |
| 17.02. Annelies Wünsche  | 85. Geburtstag         |                |
| 18.02. Christa Hering    | 75. Geburtstag         |                |
| 21.02. Reiner Angermann  | 75. Geburtstag         |                |

- |                           |                |
|---------------------------|----------------|
| 23.02. Ursula Domer       | 95. Geburtstag |
| <b>Ortsteil Fischbach</b> |                |
| 18.02. Anita Bürger       | 80. Geburtstag |

## Schöffenvwahl 2018

Für die bevorstehende bundesweite Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 ruft die Gemeindeverwaltung Arnsdorf hiermit interessierte Bürgerinnen und Bürger auf, sich für diese ehrenamtliche Tätigkeit zu bewerben.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafrechtsbarkeit. Sie wirken bei den Amts- und Landgerichten in Verhandlungen mit.

Die Gemeinde Arnsdorf soll 2 Personen vorschlagen. Über die Aufnahme in die Vorschlagsliste entscheidet der Gemeinderat.

Folgende Anforderungen sind an das Amt eines Schöffen erforderlich:

- Vollendung des 25. Lebensjahres zum 1.1.2019, maximales Lebensalter 70 Jahre
- Hauptwohnsitz in der Gemeinde Arnsdorf
- gesundheitliche Eignung
- keine Vorstrafen und bei Amtsantritt keine schwebenden Verfahren
- durch Richterspruch keine Aberkennung der Fähigkeit zum Bekleiden öffentlicher Ämter
- kein Vermögensverfall
- keine Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR.

Weiterhin sollten Schöffen über eine gewisse Lebenserfahrung, soziale Kompetenz sowie ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein verfügen.

*Wir bitten um Bewerbungen bis zum 25. April 2018 an die Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Hauptamt, Bahnhofstr. 15/17, 01477 Arnsdorf.*

Sofern keine Hinderungsgründe vorliegen und die Mindestvoraussetzungen für die ehrenamtliche Tätigkeit erfüllt sind, werden die Vorschläge in die Vorschlagsliste der Gemeinde Arnsdorf aufgenommen. Der Beschluss zur Vorschlagsliste erfolgt bis Ende Juni 2018 durch den Gemeinderat Arnsdorf.

Für die Bewerbung als Schöffe kann sich jeder Bürger und jede Bürgerin ein Bewerbungs- bzw. Vorschlagsformular in der Gemeindeverwaltung abholen bzw. telefonisch melden, um sich ein Formular zusenden zu lassen. Das Formular ist auch auf unserer Homepage unter [www.gemeinde-arnsdorf.de](http://www.gemeinde-arnsdorf.de) unter Verwaltung → Formulare oder auf der Internetseite [www.schoeffenwahl.de](http://www.schoeffenwahl.de) zu finden. Für weitere Informationen liegen Fallblätter und eine Informationsbroschüre in der Gemeindeverwaltung aus.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

## Information der Gemeindebibliothek

Die Gemeindebibliothek Arnsdorf ist in der Zeit vom **05. März bis 09. März 2018** nicht geöffnet. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Edda Hirche, Bibliothek

## Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlösschen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

- |                        |                    |                |
|------------------------|--------------------|----------------|
| <b>Ortsteil Wachau</b> | 18.02. Monika Just | 80. Geburtstag |
|------------------------|--------------------|----------------|

- |                             |                         |                |
|-----------------------------|-------------------------|----------------|
| <b>Ortsteil Seifersdorf</b> | 23.02. Edelgard Schicht | 80. Geburtstag |
|-----------------------------|-------------------------|----------------|

## Aktuelles aus dem Rödertal

### 48-Stunden-Aktion 2018

Vom 08. bis 10. Juni 2018 werden wieder hunderte Jugendliche aus dem Landkreis Bautzen etwas Bleibendes für ihren Heimatort schaffen.

Nach sechs erfolgreichen Durchläufen der 48-Stunden-Aktion auf Landkreisebene in den vergangenen Jahren konnten die Organisatoren die Kreissparkasse Bautzen und die Ostsächsische Sparkassen wieder als Hauptsponsoren gewinnen. Damit und mit einer Förderung durch das Landesprogramm Weltoffenes Sachsen im Rahmen der Partnerschaften für Demokratie verfügt das Projekt über eine solide Finanzierung und kann in bewährter Form wie in den vergangenen Jahren fortgeführt werden. Bei der Auswahl der Projektideen sind den Jugendlichen keine Grenzen gesetzt. So ist alles möglich: Soziokulturelle Projekte haben zum Ziel, das Alltags- und Freizeitangebot für die Menschen im ländlichen Raum zu bereichern und zu verbessern. Spielplätze können auf Vordermann gebracht, Jugendräume renoviert oder Schulhöfe umgestaltet werden. Aber auch die Organisation eines Kinderfestes, Theaterstückes oder einer Ausstellung sind denkbar. Bei den Dorferneuerungsprojekten geht es darum, zentrale Orte im ländlichen Raum attraktiver und angenehmer zu gestalten. Das tut die Landjugend, indem sie zum Beispiel Bushaltestellen neu herrichtet, Fassaden streicht, öffentliche Plätze gestaltet oder Wanderwege errichtet. Der ländliche Raum zieht auch Touristen an, die Erholung fernab vom Großstadtrummel auf dem Land suchen. Im Rahmen der Touris-

musprojekte verbessern und verschönern Landjugendliche die Infrastruktur für Besucher. So gestalten die jungen Menschen Rastplätze, säubern und pflegen Parkanlagen, erneuern Ausschilderungen, bauen einen Brunnen oder legen einen Sinnespfad an. Es sind auch Projekte zum Schutz von Natur und Umwelt möglich. Die notwendigen Materialien, Geräte und Helfer für die gemeinnützigen Aktionen suchen sich die Jugendgruppen selbst, wobei der Rat, die Mithilfe und Unterstützung von Bürgern und regional ansässigen Wirtschaftsunternehmen oft gefragt sein werden.

So bunt wie die Ideen sind auch die Jugendgruppen. Ob Jugendinitiativen, Jugendclubs, Jugendfeuerwehr, kirchliche Jugendgruppen, Sportvereine oder Schulklassen: Hier dürfen alle mitmachen, die eine gute Idee in die Tat umsetzen möchten. Hauptsache, sie kommt den Menschen dort zugute und macht die Heimat schöner, lebens- und liebenswerter. Die Projektauswahl und der Entscheid über die Höhe der einzelnen Prämierungen finden im Rahmen der Jurysitzung im Mai statt. Zu den Bewertungskriterien gehören Aspekte wie Gemeinnützigkeit, die Wirksamkeit des Projektes in der Öffentlichkeit, Nachhaltigkeit und der Ideenreichtum der Aktionsgruppe. Nicht bewertet werden jedoch die Zahl der beteiligten Jugendlichen oder die finanzielle Dimension der Umsetzung. Auch muss das Preisgeld nicht zwangsläufig für die Aktion eingesetzt werden, sondern steht der Initiativgruppe zur freien Verfügung. Jede angemeldete Aktionsgruppe nimmt automatisch am Auswahlverfahren teil (eine extra Bewerbung für den Sonderpreis

ist nicht nötig!). Wer also schon bei der Planung seines Projektes die oben aufgeführten Kriterien einfließen lässt, steigert seine Chancen! Die Gewinner werden im Rahmen der Auftaktveranstaltung am 7. Juni 2018 im Kreistagssaal in Bautzen bekannt gegeben. Bis 15. April 2018 nehmen die Regionalbüros Gruppenanmeldungen entgegen. Anmelden können sich interessierte Gruppen auch unter [www.48h-bautzen.de](http://www.48h-bautzen.de).

Projekträger der 48-Stunden-Aktion im Landkreis Bautzen:

Region Westlausitz-West  
Internationaler Bund gGmbH  
Sandro Philipp HOTLINE 0170 / 63 43 872

Landkreis Bautzen

# Wenn keiner hinschaut...

Im Schutze der Anonymität fällt vieles leichter. Wenn keiner hinschaut, bei Dunkelheit oder Abgeschiedenheit, passieren immer mehr Vorfälle, welche illegal sind oder sich am Rande der Illegalität bewegen. Mal einen Kaugummi auf die Straße fallen lassen, das kleine Papiertüchlein in die Hecke werfen, der Einzelfall erscheint wohl harmlos, doch in der Masse entsteht ein echter Fall von Umweltverschmutzung. Kommunen, Städte und Landkreis müssen viel Geld investieren, um den Müll sowie Vandalismusschäden zu beseitigen und die Ortschaften halbwegs sauber zu halten. So zahlte beispielsweise die Stadt Radeberg über 700 Euro, um die beschädigten Handläufe im Gelbkahn zu reparieren.



*Große Enttäuschung bei den Ullersdorfer Kita-Kindern. Die schöne Sitzgruppe wurde von Unbekannten beschädigt.*

Vandalismus ist in der letzten Zeit ein großes Thema. Aktuellster Fall ist die „Igelbank“ in Ullersdorf. Mit großer Enttäuschung mussten die Kinder der Igelgruppe aus dem Ullersdorfer Kinderhaus feststellen, dass Unbekannte ihre schöne Sitzgruppe an der Tanzzipfelwiese beschädigt haben. Ein großer, schwarzer Brandfleck klafft auf der leuchtend grünen Tischplatte, die sonst Platz für ein kleines Picknick, eine Trinkpause oder allerhand Gesammeltes aus dem Wald bietet. Die Sitzgruppe hatte sich die Igelgruppe selbst aufgestellt. Das Geld wurde mühsam zusammen gesammelt. Warum jemand so etwas tut, müssen jetzt die Erzieher erklären. Unschön anzusehen ist mittlerweile so mancher städtische



*Auf dem Parkplatz, Dr.-Albert-Dietze-Straße / Ecke Röderstraße wird der Müll einfach hinter den Containern abgelegt.*



*Am Parkplatz; Oberstraße sieht es sehr oft ziemlich vermüllt aus. Flaschen werden einfach neben die Container gestellt.*

Containerplatz. Vor allem an den Anlagen auf dem Parkplatz an der Oberstraße und an der Müllmühle unterhalb der Turnhalle Albert-Dietze-Straße offenbart sich die Ignoranz so manchen Bürgers, der, wenn die Container denn mal voll sind, seine Glasflaschen sowie Pappe und Papier oder gar Abfälle ganz anderer Natur, einfach achtlos danebenstellt. Kommt der Wind verteilt sich der Unrat meist noch in der näheren Umgebung. Muss das sein? Vielleicht sollten wir mehr Rücksicht auf unsere Umwelt nehmen.

Schon die kleinsten Dinge können Großes bewirken. Weniger Müll auf den Straßen und der Verzicht auf Vandalismus sorgen für ein entspanntes Miteinander und ein sauberes Stadt- oder Ortsbild.

Text & Fotos: Red.  
Foto Igelbank: Ronny David, Kinderhaus Ullersdorf

## Hundestallbrücke und Langbeinscher Garten



Nach dem Anwesen „Schlossmühle“ (einer Wassermühle an der Großen Röder) am westlichen, flussabwärts gelegenen Ausgang aus dem Hüttental befindet sich die Hundestallbrücke; - eine Bogenbrücke aus Sandsteinen, welche an der Stelle errichtet wurde, wo sich über Jahrhunderte eine wichtige Furt über die Große Röder befand. Ein Hohlweg auf der linken Flussseite ist ein Beleg für die intensive Nutzung. Die Errichtung einer Burg an dieser Stelle unterstreicht die Bedeutung dieser Furt. Vermutlich stand hier eine erste Holzbrücke. Eine Röderbrücke ist schriftlich belegt aus Mitte des 16. Jhd. 1781 wurde diese in Stein ausgeführt. Vom Schloss aus wurden kurfürstliche Jagden veranstaltet. Besonders Kurfürst Christian I. (1586 bis 1591) war für die Haltung zahlreicher Hunde bekannt. Weil sich auf der linken Flussseite die Räumlichkeiten für die Jäger und die Hundeställe für die Jagden befanden, prägte der Volksmund den Namen „Hundestallbrücke“.

eckigen Säulen mit Kugelaufsätzen, diese finden sich auch vor der Hüttmühle. Hier im Schloss Klippenstein traf sich der russische Zar Alexander I. am 09. Mai 1813 mit seinem Generalfeldmarschall Graf zu Sayn-Wittgenstein, der im Schloss Quartier bezogen hatte, um über das weitere militärische Vorgehen gegen Napoleon zu beraten. Dieser befand sich mit Teilen seiner Armee auf dem Rückzug vom Rußland-Feldzug auf dem Marsch von Bautzen nach Dresden (heutige B6). Am gleichen Tag erschien ebenfalls der König von Preußen, Friedrich Wilhelm III., auf dem Radeberger Schloss zu Gesprächen mit dem russischen Generalfeldmarschall. Zar Alexander I. und sein General begaben sich danach über die Hundestallbrücke hinüber in Richtung der Felder bei Arnsdorf, um von einer Anhöhe aus die Bewegung der napoleonischen Armee zu beobachten. Nach mehrmaligen Reparaturarbeiten erfolgte 1999 eine umfassende Sanierung dieser Brücke. Daneben befindet sich ein Wanderzweisel mit dem Schild für das sich anschließende Landschaftsschutzgebiet Hüttental. Für die Radeberger beginnt hier „ihr“ Naherholungsgebiet.

Text & Fotos: Herbert Müller



# Groko-Spiel auf Schachart

Das Schachbrett ist geräumt, und wird am Rand nur noch von Figuren gesäumt.

Der König in die Ecke schaut, da Königin und Pferd den Weg verbaut.

Nun er keine Chance mehr hat, denn er steht aussichtslos im Schachmatt.



Wie vergleichbar ist doch diese Standardsituation im Schachspiel mit der aktuellen politischen Realität in unserem Land. Bei Beiden kommt es, so habe ich es von meinem Großvater beim Erlernen des Schach-

spiels als Kind erklärt bekommen, auf Strategie, Taktik, Logik und den Respekt vor den Figuren an und sei es nur ein Pferd oder Bauer.  
Karikatur & Text: Ingo Engemann

# Ein märchenhafter Nachmittag im Kinderhaus Wachau!

Die Wachauer und Seifersdorfer Senioren und ihre liebe Frau Oertel waren am 07.02.18 wieder einmal Gäste in der Spatzengruppe. Die kleinen Spatzen staunten über die vielen Omas und bemühten sich, für sie zu tanzen und zu singen. Eine gelungene Überraschung war der Auftritt der Erzieherinnen mit dem Märchen „Rotkäppchen“.



Auf ein baldiges Wiedersehen freuen sich die Spatzen, Frau Brandt und Frau Planitzer.

Kinderhaus Wachau

## Ein Treffpunkt für alle

# Radeberg bekommt neue Kleiderkammer

Es soll eine Art Begegnungsstätte für alle sozialen Schichten sein – das neue „Sozialkaufhaus“ in der ersten Etage des Gebäudes der Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße 24. Am vergangenen Donnerstag öffnete das Bündnis Radeberger Land e.V. die Radeberger Kleiderkammer für alle. Nicht nur die momentanen 29 Flüchtlinge, welche in der Bierstadt eine neue Heimat gefunden haben, sondern auch sozial schwache Menschen oder diejenigen die mit dem Second-Hand-Gedanken auf Nachhaltigkeit setzen, können hier Kleidung, Schuhe, Spielsachen und Haushaltsgegenstände bekommen. In ehrenamtlicher Arbeit wurden die Räume liebevoll, mit dem was der Verein zur Verfügung hat, ausgestattet. Regale übernahm der Verein



Die Mitglieder des Vereins Bündnis Radeberger Land e.V.: V.l. Birgit Barth, Mojtaba Mohseni, Holger Wedemeyer, Elisabeth Weigmann und Christine Lungfel.

Kleidung, sondern auch soziale Hilfestellung und ein Ohr für Probleme gibt. Gemietet hat der Verein die neuen Räume von der Stadt. Einzig die Betriebskosten müssen selbst finanziert werden. Über Hilfe jeglicher Art sind die Organisatoren natürlich sehr dankbar. An Sachspenden fehlt es im Moment fast gar nicht. Nur die Regale mit Männerkleidung könnten etwas mehr gefüllt sein. Über finanzielle Unterstützung ist man hier ebenso dankbar, wie über neue ehrenamtliche Helfer, die sich zu den Öffnungszeiten, am Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr und Freitag von 14.00 – 16.00 Uhr, in der Begegnungsstätte engagieren. Zur feierlichen Eröffnung in der letzten Woche freuten sich die Mitglieder über reichlich Glückwünsche, kleine Geschenke und etliche Besucher.

Informationen erhalten Sie unter Telefonnummer: 01520 598 19 20  
www.buendnis-radeberger-land-hilft.de,  
per Mail: info@buendnis-radeberger-land-hilft.de  
Spendenkonto: IBAN: DE92 3506 0190 1800 1060 16  
BIC: GENODED1DKD  
DKD Bank

Text & Fotos: Red.

dabei von der kürzlich aufgelösten Kleiderkammer im Bürgerhaus, die das DRK kostenlos zur Verfügung stellte. „Einige stabile Regale, zum Beispiel Schwerlastregale, können wir noch gebrauchen, um das Geschirr sicher unterzubringen“, so Holger Wedemeyer vom Bündnis.

Ganz neu ist die Kleiderkammer des Bündnis Radeberger Land e.V. jedoch nicht. In den letzten Jahren nutzten die ehrenamtlichen Helfer Räume in der Schule Großerkmannsdorf, um vorwiegend die Asylsuchenden in Rossendorf auszustatten. Mit der Schließung der Unterkunft kam der Gedanke, sich zentral in Radeberg niederzulassen und hier eine Begegnungsstätte aufzubauen, in der es nicht nur

Wenn du eine Pechsträhne hast, wir färben sie um.

**haarmonie**

Berit Waurick & Team  
Damen-, Kinder- & Herren-Friseur  
Dr. Albert-Dietze-Str. 11 | Radeberg  
Fon: 0 35 28/22 85-08  
Mo. 8–19 Uhr, Di.-Fr. 7–19 Uhr, Sa. 7–12 Uhr

**Korch**  
Vom 26. Februar bis 03. März 2018

## Schlemmen & Sparen!

**In der Fleischtheke**  
Rinderrouladen/-braten (Oberschale) vom zarten deutschen Färsenfleisch **0,99 €** pro 100g (-36%)  
Rinderrouladen/-braten (Unterschale, Kugel) vom zarten deutschen Färsenfleisch **0,89 €** pro 100g (-38%)

**In der Wursttheke**  
Zwiebelleberwurst im Ring, leicht geräuchert, im Nahaarlam **0,99 €** pro 100g (-9%)

**Für Grill und Pfanne**  
Hubertuspfanne mageres Schweinefleisch, Champignons, Mischgemüse, Waldpilzmarinade und Zwiebeln **1,19 €** pro 100g (-14%)

**Salat der Woche**  
aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz Fleischsalat ohne Gurke **0,99 €** pro 100g (-9%)

**PREIS-KRACHER**  
**Wiener Würstchen**  
im Seiling, gelblich geräuchert, mariniert, knackig, 100g Paar **1,00 €** pro Paar

**MONATSKNALLER MÄRZ**  
**Rauchsalami**  
mit kräftig rauchigem Geschmack, 200g-Stück im Schlauchbeutel **2,50 €** pro Stück (AKTION)

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großbärndorfer Str.33, 01454 Radeberg

## Unser Wochenangebot vom 26.02. bis 04.03.2018

	Essen 1 4,40 € / Senior 3,60 €	Essen 2 4,00 € / Senior 3,50 €	Essen 3 3,70 € / Senior 3,20 €	Salate Jetzt wird's knackig!
<b>Mo. 26.02.</b>	Rinderschmorbraten dazu Rohkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Erbseintopf mit Kasslerwürfel dazu 1 Becher Joghurt	Gemüsefrikadelle dazu Püree und Rohkostbeilage	Salat 1 - 3,80 € Cherriesalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Paprika, Ei, Hirsensprossen, geriebener Käse und Joghurtcreme
<b>Di. 27.02.</b>	Hähnchentilf dazu Rahmchampignons, und Püree	Spinalt mit Röhrei und Kartoffeln	Kräuterquark dazu Risi-Ecken und Rohkrautsalat	Salat 2 - 4,00 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Bohnen, Thunfisch, Zwiebeln, Ei und Joghurtcreme
<b>Mi. 28.02.</b>	Gepökelte Dicke Rippen dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Hackbällchen Toskana mit Käse überbacken dazu Reis und Tomatensoße	Kartoffelpuffer dazu Apfelsmus	Salat 3 - 4,00 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Mais, Paprika, Ei, Feta und Joghurtcreme
<b>Do. 01.03.</b>	Schweinebraten griech. Art (mit Feta) dazu Möhren, Kartoffeln und Bratensoße	Fischstäbchen dazu Mischgemüse und Püree	Eierragout dazu Püree	Salat 4 - 4,20 € Majonesalat Majon, Paprika, saure Gurke und Apfel
<b>Fr. 02.03.</b>	Kohlroulade dazu Kartoffeln und deftige Bratensoße	Spinnli mit Tomatensoße und Jagdwurststreifen	Grüppchenintopf veg. dazu 2 Brotscheiben	
<b>Sa. 03.03.</b>	Seelachs Natur dazu Erbsen, Kartoffeln und Senfsoße	<b>Angebot 1</b> 4,90 € / Senior 3,80 € <b>Steak Hexenzauber</b> Meerrettich, Preiselbeeren, Käse und Schupfnudeln		
<b>So. 04.03.</b>	Putengulasch dazu Möhren und 3 Knödel	<b>Angebot 2</b> 6,40 € / Senior 4,60 € <b>Riesen-Schnitzel mit Kartoffelsalat</b> dazu Rohkostbeilage		
	<b>Dessert - 1,30 €</b> Mohndessert mit Mandarinen			

Sie erreichen uns unter  
Tel. 03520/2 32 99  
Fax 03520/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr  
www.flinke-pfanne.com  
flinke-pfanne@gmx.de

Lieferzeitraum: Bis 7 km frei Haus,  
7 km - 15 km zzgl. 0,30 € Anfahrtsgeb.  
Pauschale extra 0,30 € | Essen an  
Sonn- & Feiertagen.

Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe,  
Allergene bitte erfragen.

## ASKLEPIOS-ASB Klinik Radeberg

# Die Notaufnahme Erste Anlaufstelle im Krankenhaus für Patienten mit akuten Beschwerden

Die Notaufnahme (auch Rettungsstelle, Notfallambulanz, Notfallstation, Nothilfe oder Erste-Hilfe-Station) ist eine Anlaufstelle im Krankenhaus zur Akutversorgung und ist Teil der Notfallmedizin. In einer Notaufnahme werden Patienten nicht nach dem Zeitpunkt ihres Eintreffens sondern nach Dringlichkeit behandelt. Darum ist die Einschätzung der Dringlichkeit (Triage) eine der wichtigsten Aufgaben in der Notaufnahme.

Zu diesem Thema lädt die ASKLEPIOS-ASB Klinik Radeberg im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Medizin zum Anfassen“ alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Vortrag und anschließender Besichtigung der Notaufnahme ein.

**Montag 26.02.2018, 18.00 Uhr**  
**Konferenzräume der Klinik**

Im Anschluss werden Fragen aus dem Auditorium beantwortet.

# OLED trifft auf Einsteiger.

**OLED.** LOEWE bild 5. Hightech mit Seele.

**EINSTEIGER.** LOEWE bild 1. Stil ist nicht teuer.

**Antennen EINERT**

- Kabel/Sat
- Video
- HFR
- TV
- Telefon

Binzener Landstraße 260  
01328 Dresden  
Tel. 0351 - 50 19 35 30  
verkauf@antennen-einert.de  
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 9:30-13:30 Uhr



# Aus Wachowe wird Wachau - 1218 bis 2018

## Zum Jubiläum - Eine Reise durch 800 Jahre Ortsgeschichte Teil 1

Ein großes Jubiläum steht ins Haus und das soll auch gebührend gefeiert werden. Die Wachauer arbeiten fleißig an der Organisation ihres Festwochenendes, welches vom 17.-19. August 2018 stattfinden wird. Um unseren Lesern einen Vorgeschmack auf die Festveranstaltung und einen Einblick in die Ortsgeschichte zu geben, haben wir bis zum Festwochenende eine kleine Artikelserie in Ihrer Heimatzeitung zusammengestellt. Beginnen möchten wir die Reise durch 8 Jahrhunderte „Wachowe – Wachau“ mit den fünf Gasthäusern im Ort, von denen heute nur noch eines seine Pforten öffnet.

### Zeugen der Zeit - Die fünf Wachauer Gasthäuser

Ritter, Adlige, Bauern, Erbrichter, Kirchenoberhäupter, Schankwirte – sie alle und noch viele mehr haben ihren Teil zur Geschichte Wachaus beigetragen. Obwohl sich das Dörfchen wohl schon zwischen 1150 und 1180 entwickelt haben könnte, ist „Wachowe“ im Jahr 1218 erstmalig urkundlich erwähnt worden. Was in einem solchen Ort nicht fehlen darf, ist eine gemütliche Schankwirtschaft.

So ist die Wachauer Schänke „Erbgericht“ bereits 1612 in einer Chronik festgehalten. Auch hier gilt, die Wirtschaft ist sicherlich noch älter, wenn sie denn schon niedergeschrieben wurde. Spuren führen bis tief in das 15. Jahrhundert. An der wichtigsten, alten Straße von Dresden nach Pulsnitz gelegen, war sie damals bereits beliebte Herberge und Raststätte für Pferdewerke. Bevor Familie Göpner, die jetzigen Besitzer, das Gasthaus übernahmen, war das Traditionshaus ganze 93 Jahre Eigentum der Familie Reichelt.

Am 14. März 1862 stellen die Räte von Wachau eine zweite Schankkonzession aus, damit der Mühlenbäcker Carl Gotthold Huhle den Gasthof „zum Anker“



Das Erbgericht um 1900

eröffnen konnte. 1864 entsteht das Schankgebäude und 1865 wird der Gasthofbesitzer in den etablierten Kreisen seiner Zunft aufgenommen. 1889 geht der Gasthof per Veräußerung an Emil Fischer, der das Schlachtgeschäft vorantreibt. Paul Tittel ist etwa von Beginn der 20er Jahre bis 1971 Besitzer des „Ankers“. 1961 übernimmt Edelgard Tittel den Gasthof als Pächterin und betreibt diesen als Kommissionseinrichtung des Kreiskonsumbetriebes. 1992 stirbt die Inhaberin und somit erlischt das Gaststättengewerbe. Ein kleiner Getränkehandel zieht 1990 ein und wird von Volkmar Tittel betrieben. 1929 erhielt auch Mühlenpächter Rößler eine Schankgenehmigung für ein Zimmer im Erdgeschoss nebst Pavillon und Garten der „Grundmühle“. Neben

dem Mühlenbetrieb können nun auch Gäste in der um 1445 erstmals erwähnten „Schönfeldschen“ Mühle einkehren. 1989 schloss die Gastwirtschaft dann ihre Türen, nachdem über Jahre ein reger Pächterwechsel erfolgte. Das Gebäude wird seit 1993 als Wohnhaus genutzt.

Ein Traditionshaus ist auch die „Knorpelschänke“, welche 1999 ihren Gastbetrieb einstellte. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts entwickelte sich aus einer Betriebskantiner der ansässigen Ziegelei die Schänke, die ihren Namen wohl einem Kräuterschnaps verdankt „der über'n Knorpel in die Gusche lief“. Die an der ehemaligen „Alten Salzstraße“ gut gelegene Gastwirtschaft, brennt 1917 komplett nieder, wird aber sofort wieder aufgebaut. Heute dient das Gebäude ebenfalls als Wohnhaus.

Über die fünfte der Wachauer Gaststätten ist noch nicht allzu viel bekannt. Das „Feldschlösschen“ lag einst an der alten Salzstraße zwischen Radeberg und dem Abzweig nach Wachau. Eine erste Erwähnung findet sich 1858 unter Ernst Julius Kösting. Unter neuem Besitzer gibt es ab Mai 1879 sogar eine Kegelbahn. Um 1947 geht der Betrieb wohl zu Ende.

Ausführlich lesen Sie die Geschichte der Wachauer Gasthäuser im Heimatbuch Wachau (nur noch wenige Exemplare erhältlich) und in den Chroniken des Ortes, welche Sie über die Gemeindeverwaltung Wachau, im Bürgerbüro der Stadt Radeberg und in der Postagentur Heinze erwerben können.

Text: Red.,

Quelle & Bilder: Wachau – Eine Chronik und Heimatbuch / Chronikfreunde Wachau



Gasthof zum Anker um 1910.



Postkarte aus dem Jahr 1895.



Grundmühle.



Knorpelschänke 1922.

# Theodor Arldt (1878 - 1960)

## Teil 2 – Ein verkanntes Radeberger Genie

### - heute bei Gelehrten weltweit wieder ein Geheimtipp

#### Der Wissenschaftler

Viele Absolventen mit Universitätsabschluss haben damals keine Anstellungen gefunden, die ihrer gehobenen Ausbildung und ihrem Interessengebiet entsprochen hätten. Fanden sie eine Anstellung als Lehrer, haben sie meist zusätzlich neben ihren schulischen Aufgaben auch wissenschaftliche Arbeiten gemäß ihren Studienrichtungen ausgedüht, die in der Regel dauerhafter und wertvoller waren als die pädagogische Tätigkeit.

So erging es auch Theodor Arldt. Auch er hat seine bereits mit der Dissertation bewiesenen Ambitionen in Richtung Geowissenschaften nicht aufgegeben und diese zu seinem eigentlichen Beruf, zur Berufung, entwickelt. Das geschah für die meisten Menschen der näheren Umgebung relativ unbemerkt, nur wenige wussten davon, so natürlich auch in Radeberg. Eine Tatsache, die sich bis heute kaum geändert hat.

Unmittelbar nach seiner Dissertation 1901 veröffentlichte Arldt eine Vielzahl von Arbeiten, in denen er sich mit der damals erst in Entstehung begriffenen Tier-Geografie (der Wissenschaft der räumlichen Verteilung der Tiere) befasste und den daraus abgeleiteten möglichen früheren Verbindungen der heutigen Kontinente. Des Weiteren beschäftigte er sich mit Wissenschaftszweigen wie Anthropologie (Menschenkunde), Paläontologie (die Wissenschaft von den Lebewesen und Lebewelten der geologischen Vergangenheit), Paläoklimatologie (die klimatischen Verhältnisse der erdgeschichtlichen Vergangenheit), Geophysik (Erforschung der physikalischen Eigenschaften und Prozesse der Erdkruste und des Erdinneren), der Geologie und schließlich bis hin zur Ur- und Frühgeschichte. Dieses schon in der Jugend ausgeprägte universelle geowissenschaftliche Interesse, sein Arbeits-Eifer und Unmengen von Literaturstudien führten dazu, dass Arldt sehr früh, mit gerade mal 32 Jahren, neben der Kernphysikerin Lise Meitner, zu den aktivsten Referenten der Zeitschrift „Naturwissenschaftliche Rundschau“ gehörte und allein im Jahrgang 1910 dieser Zeitschrift über 100 Publikationen ausländischer Wis-

senschaftler bearbeitet und veröffentlicht hatte. Im Alter von erst 29 Jahren veröffentlichte er 1907 sein erstes umfangreiches wissenschaftliches Werk „Die Entwicklung der Kontinente und ihrer Lebewelt - Ein Beitrag zur vergleichenden Erdgeschichte“. Diese 730-seitige Monografie baute hauptsächlich auf Tier- und Pflanzengeografie auf, es wurde zum Standardwerk dieses Wissenschaftszweiges. Arldt begründete darin die zweifelsfrei paläontologisch (d.h. mittels wissenschaftlicher Untersuchungen der Lebewesen und Lebewelten der geologischen Vergangenheit) bestehenden Beziehungen, vor allem der einst zusammenhängenden Südkontinente, mit sogenannten Globalen Landbrücken, die später untergegangen und von den Meeren überschwemmt worden seien. Damit wurde versucht, eine Erklärung für das Vorkommen von verwandten Pflanzen- und Tierarten auf heute getrennten Kontinenten zu finden.

Diese ab dem späten 19. Jahrhundert verbreitete „Landbrücken-Hypothese“, die von vielen angesehenen Wissenschaftlern, wie z.B. Ernst Haeckel (1834-1919) in seiner „Natürlichen Schöpfungsgeschichte“ oder Eduard Suess (1831-1914) in einigen seiner Schriften, ausgebaut und vertreten wurde, hatte Arldt 1927 in seinem „Handbuch der Palaeogeographie“ analysiert, bewertet und zu einer neuen Synthese geführt. Er fasste verschiedene Landbrücken zusammen und bewertete diese. Einbezogen waren der ehemalige Urkontinent „Lemuria“ (eine vermutete Landverbindung Madagaskar mit Indien), für den später von E. Suess der Name „Gondwana“ vergeben wurde, und die vermutete Landbrücke Südamerika zu Afrika, die Arldt ja bereits 1901 in seiner Dissertation behandelt hatte. Diese Hypothese der versunkenen Landbrücken ist auch von dem Paläontologen und Zoologen Hermann von Ihering (1850-1930) vertreten worden, der insbesondere durch Vergleiche fossiler Weichtiere Südamerikas mit denen anderer Südkontinente und durch seinen diesbezüglichen Schriftwechsel mit Charles Darwin (1809-1882) zu einem der führenden Theoretiker dieser These wurde.

Aber Arldt ging viel weiter. Er bezog neben den Weichtieren auch andere Tier- und Pflanzenarten in seine umfangreichen Analysen ein, die gleiche Abstammungslinien haben, aber auf getrennten Kontinenten vorkommen. Arldts logische Schlussfolgerung: Diese Arten müssen

auch einen gemeinsamen biologischen Ursprung haben, der nur mittels früherer Landverbindungen zu erklären ist. Um diese These schlüssig darzustellen und zu beweisen, hat Arldt in heute unvorstellbarer Kleinarbeit und mit fast genialer Kreativität 23 hochkomplexe, z.T. mehrfarbige Landkarten und 17 Grafiken entwickelt und angefertigt, die er 1907 in seinem Werk „Die Entwicklung der Kontinente und ihrer Lebewelt“ veröffentlichte. Diese Forschungsarbeit war nur möglich, indem Arldt die eigenständigen und in der Regel losgelöst voneinander behandelten Wissenschaftszweige, hauptsächlich die Biogeografie und die Paläogeografie, das heißt stark vereinfacht: die biologischen und die geologischen Aspekte, miteinander verband und nun im komplexen Zusammenhang neu bewertete. So wurde er zum eigentlichen Begründer des heute eigenständigen Wissenschaftszweiges der „Paläobiogeografie“.

Für Wissenschaftskollegen war dieses Werk Arldts in seiner Tiefe so komplex, dass sie dieses z.B. als „...kombinierte Arbeit eines Teams von Spezialisten...“ bezeichneten. Das Werk wurde regelmäßig von Paläogeographen zitiert, insbesondere von dem Geo- und Polarforscher Alfred Wegener. Dieser „vertraute Arldt ziemlich stark“ bezüglich der Existenz früherer kontinentaler Verbindungen. Aus Arldts Werk erfuhr Wegener auch von den bemerkenswerten Ähnlichkeiten in der erdmitteleuropäischen Flora und Fauna zwischen Brasilien und Gabun / Afrika, und so auch von dem Konzept der versunkenen „Landbrücken“, die solche Verbindungen erklärten. Die Leichtigkeit des Zugreifens auf große Mengen von Informationen durch Arldts Karten ist möglicherweise das, was diese für Wegener so interessant gemacht haben und letztlich die intensive Auseinandersetzung Wegeners mit der Landbrücken-Hypothese gefördert hat. Er konnte dafür natürlich neuere Erkenntnisse, auch aus seiner eigenen Tätigkeit als Polarforscher, und modernere technische Hilfsmittel, z.B. das Echolot, einsetzen. Schließlich entwickelte Wegener aus all dem die heute gültige „Theorie der Kontinentalverschiebung“, die die Hypothese der versunkenen Landbrücken ablöste. Dieser neuen Theorie hat sich Arldt im Wesentlichen verschlossen, was später vielleicht zu einer gewissen Isolierung in Wissenschaftlerkreisen geführt haben könnte. Zweifelsfrei reichte er sich aber verdientermaßen in die Gruppe der Pioniere dieses damals neuen Wissenschaftszweiges der Paläogeografie ein.



Der Geo- und Polarforscher Alfred Wegener. Wikimedia



Auch dieses Buch von 1917 beweist die universellen Forschungsgebiete Arldts

...welcher haben dürfte. Aber man konnte fragen, ob es nicht man sich für ein anders berufen habe? Wenn man sich für einmal grade gefassten hätte, wie der große Jupiter, und sich nachträglich [sic] gemessen wäre? Es ist ein altes Rätsel, das die Köpfe immer wieder knaggt hat: warum überhaupt diese Schiefe?

Emerzon und Theodor Arldt, der hochentwickelte Geograph der geologischen Vergangenheit, haben in der Tat angenommen, daß wir eine Jupiterähnlich auftreten. In der westl-

Ausschnitt aus „Eiszeit und Klimawechsel“ von W. Bölsche

andere Quellen belegen diesen Gedankenaustausch. Es ist also davon auszugehen, dass es einen Schriftwechsel zwischen Arldt und Wegener gegeben hat. Leider ist Arldts schriftlicher Nachlass nach seinem Tode 1960, offensichtlich in Unwissenheit seiner Bedeutung, vernichtet worden, so dass hier in Radeberg, an seinem Wirkungsort, kein Nachweis dazu gefunden werden kann.

Wie Arldt war auch der Zoologe und Schriftsteller Wilhelm Bölsche (1861-1939) Mitglied der Deutschen Paläontologischen Gesellschaft. Bölsche war nicht nur ein Initiator der ersten deutschen Volkshochschule, sondern vor allem Herausgeber der Werke vieler deutscher Naturwissenschaftler und Schriftsteller. Er selbst war Verfasser einer Vielzahl naturwissenschaftlicher Bücher und Schriften, die von der „Kosmos Gesellschaft für Naturfreunde“ von 1904 bis 1943 als populärwissenschaftliche Reihe herausgegeben wurde. Auch Forschungen und Erkenntnisse Arldts hat Bölsche in einige seiner Schriften eingearbeitet. Universell wie Arldt war, hatte er sich auch im Rahmen der Klimatologie mit der geologischen Frage der Neigung der Erdoberfläche beschäftigt, und Bölsche hat sich in seinem Buch „Eiszeit und Klimawechsel“ auch auf Arldts Arbeit bezogen.

Theodor Arldt hat ein unverstellbares Pensum an wissenschaftlichen Arbeiten in Buchform oder als Einzelschriften hinterlassen, die z.T. auch heute noch hochaktuell sind. So ist beispielsweise sein Werk „Handbuch der Palaeographie“ erst 2002 als Replikat neu erschienen. Dieses gesamte Schaffen hier einigermaßen vollständig darzustellen, ist nicht möglich. Ich möchte deshalb auf die Abschnitte „Werke“ und „Schriften“ in meinem Wikipedia-Artikel „Theodor Arldt“ hinweisen, dort ist eine repräsentative Auswahl von 26 Büchern und 30 Einzelschriften sowie ein Verweis auf weitere Verzeichnisse enthalten.

Klaus Schönfuß  
www.teamwork-schoenfuß.de

Fortsetzung & Quellenverzeichnis folgt...

Anzeige  
**DRESDEN 1945**  
HEIDEFRIEDHOF-BESTATTUNGEN  
ein Vortrag von Gert Bürgel  
www.dresden-dossier1945.de  
Wann: 3. März, 18:30 Uhr  
Wo: Lindenhof Radeberg

2-R-Wohnung im DG mit großem Balkon in Radeberg zu vermieten.  
Tel. 0151 - 142 828 25  
www.ipnnett.de - Vermietungen

...Heizkostenabrechnungen... Betriebskostenabrechnungen...  
**PHILIPP** Seifersdorf, Kirchgasse 3  
01454 Wachau  
Telefon 0 35 28 / 41 20 20  
Fax 0 35 28 / 41 07 25  
Internet www.philipp-hke.de  
Wärmezähler... Wasserzähler... Legionellenbeobachtung... Funkablesung

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion  
TOP Preise direkt vom Produzenten, -cm genauer Zuschnitt  
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung  
Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)



# Stellenmarkt & Ausbildungsangebot im Rödertal

**Suche Physiotherapeut/in**, ca. 10 Wochenstunden, geringf. Beschäftigung in Großhermannsdorf  
 Kontakt: Tel. 03528-4153030 / post@physio-strauch.de

**Wir suchen Fußbodenleger** zur Unterstützung unseres Teams. Wir sind in Dresden u. Umgebung tätig und bieten eine Vollzeitstelle ab sofort.  
**TAUFKIRCH GmbH** | Tel. 03528 / 416 06 57

## Boxenstopp zum Schulhalbjahr

Nach den Zwischenzeugnissen richtig Gas geben



Gemeinsam kann das Lernen richtig Spaß machen. Foto: djf/Studienkreis

(djf). Die Halbjahreszeugnisse sorgen immer wieder für Aufregung. Schüler und Eltern wollen natürlich in erster Linie wissen, ob die Leistungen voraussichtlich für die Versetzung ausreichen. Gute Schüler freuen sich über ein positives Feedback und konstruktive Anregungen. Doch wenn die Noten nicht so erfreulich sind, können sie auch als wertvolle, weil rechtzeitige Warnung verstanden werden. In diesem Fall sollten alle Beteiligten erst einmal schauen, wo die Ursachen für den "Schuss vor den Bug" liegen. Vielleicht war der Schüler ein paar Wochen krank und hat einfach viel Unterrichtsstoff verpasst. Oder liegt der Grund für die bedenklichen Zensuren etwa darin, dass der Schüler nicht die für ihn geeignete Schulform besucht? Im ersten Fall braucht es meist nur ein wenig Zeit und professionelle Unterstützung, um das Verpasste zügig nachzuholen. Im zweiten sollte aber schon über einen Schulwechsel nachgedacht werden.

### Schlechte Noten wegen Bequemlichkeit?

Allerdings muss sich mancher Schüler wohl auch fragen, ob er in den vergangenen Monaten engagiert genug gelernt hat. Bequemlichkeit und eine zu geringe Motivation sind in vielen Familien ein ständiges Diskussionsthema. Dann ist der Boxenstopp zum Halbjahr eine gute Möglichkeit, an ein paar Stellschrauben zu drehen. Vielen Schülern ist mit professioneller Nachhilfe gut geholfen. Um das beurteilen zu können, bieten Nachhilfeeinstitute wie der Studienkreis individuelle Beratungsgespräche für Schüler und Eltern, aber auch kostenlose Probestunden an. Einen Gutschein für die Probestunden kann man übrigens auf [www.studienkreis.de](http://www.studienkreis.de) anfordern. Ideal ist es, wenn im Rahmen dieser Stunden gleich die Lernziele festgelegt werden. So kann man später den Lernfortschritt immer wieder überprüfen. Genauso wichtig ist es aber, in den unverbindlichen Stunden die Atmosphäre im Nachhilfeeinstitut kennenzulernen. Denn nur wer sich beim Lernen wohl fühlt, wird über einen längeren Zeitraum erfolgreich an seinen Schulnoten arbeiten.

### -Halbjahreszeugnis: So geht es jetzt weiter

(djf). Als erstes muss das Zeugnis bewertet werden. Gibt es überhaupt Anlass zur Besorgnis? Und falls ja: Was ist zu tun? In den meisten Fällen muss nicht nur mehr gelernt, sondern auch über die Art und Weise des Lernens nachgedacht werden. Auf [www.studienkreis.de](http://www.studienkreis.de) gibt es jede Menge Tipps zu allen Fragen des Lernens, denn sehr viele Aspekte beeinflussen den Lernerfolg: Gedächtnistechniken, Prüfungsangst, Konzentrationsprobleme, Lernemethoden und -pläne, Stress, Pausengestaltung und mündliche Mitarbeit. Ein häufiges Problem ist die Zeiteinteilung. Auch hier kann die Nachhilfe sinnvoll sein, denn sie schafft ja automatisch ein Zeitfenster, das dem Pauken vorbehalten ist.

## cicor

Cicor ist eine führende, international tätige Hightech-Industriegruppe im Bereich anspruchsvoller Mikroelektronik, Substrate und Elektronikdienstleistungen.

Für unseren Produktionsstandort in Radeberg suchen wir dich ab Juli 2018 als:

### Auszubildenden zum Mikrotechnologen (m/w)

Fachrichtung: Mikrosystemtechnik

Du möchtest von Anfang an selbstständig mitarbeiten, suchst eine praxisnahe Ausbildung, interessierst dich für moderne Technik und hast einen guten Realschulabschluss? Dann schick uns deine Bewerbung entweder per Post oder Email an folgende Adresse:

Cicor Advanced Microelectronics & Substrates Division  
 RHe Microsystems GmbH  
 Heidestraße 70  
 01454 Radeberg  
 Email: [bewerbung-radeberg@cicor.com](mailto:bewerbung-radeberg@cicor.com)  
[www.cicor.com](http://www.cicor.com)



## Nette Stimme gesucht!

Zur Unterstützung unseres engagierten Teams suchen wir Sie auf 450 € Basis. Sie sollten Freude am Telefonieren mitbringen sowie Zuverlässigkeit und Flexibilität.  
 (Kein Call – Center)  
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen unter Chiffre 07/02

**Lehrkräfte (m/w) für Nachhilfeunterricht für die Fächer Mathematik, Englisch, Deutsch... gesucht**  
 (gerne auch Vorruheständler, Rentner, Sozialpädagogen, Dipl.-Ing., Dipl.-Math., Referendare...)  
 Infos & Bewerbung: Tel. 035240 778735 oder per Mail [thieme@minilemkreis.de](mailto:thieme@minilemkreis.de)

**Wir bilden aus** **KIRCHHOFF & LEHR**  
 METALL IN BESTFORM  
**Mechatroniker (m/w)**  
**Werkzeugmechaniker (m/w)**  
 Kirchhoff & Lehr GmbH  
 Am Gewerbegebiet 17  
 01477 Arnsdorf  
 Tel.: +49 35200 259-0  
 Mail: [bewerbung@kl.tillmann-gruppe.de](mailto:bewerbung@kl.tillmann-gruppe.de)  
 Web: [www.tillmann-gruppe.de](http://www.tillmann-gruppe.de)

### Man(n) muss ran!

## Der KCA kürte den neuen Sieger beim Turnier der Männerballette

Das beste Männerballett beim Wettkampf des Karnevalsclub Arnsdorf kommt aus Lomnitz. „Trude hau rein“ nahmen die Jungs aus „Lumtz“ mal wieder wörtlich und lieferten den Zuschauern eine Show der Superlative. Natürlich haben sich auch alle anderen Teams wieder viel Mühe gegeben und mit einer Mischung aus Tanz, Kostüm, Akrobatik und einem Quäntchen Humor, die Anzeige des Applausmeters in die Höhe springen lassen. In diesem Jahr hatten sich die Teams



aus Bischofswerda, Coswig, Fischbach, Bagenz, Meißen, Ottendorf-Okrilla, Bannewitz, Ullersdorf, Lomnitz und Arnsdorf angemeldet.

Text: Red.  
 Fotos: KCA & LCC

**GPB Gefahrenmeldeanlagen GmbH**  
 Beratung – Projektierung – Errichtung – Service  
 VdS anerkannter TELENOT Fachrichter  
 Einbruch- und Überfallmeldeanlagen  
 Brandmelde- und Rauchabzugsanlagen  
 Zutrittskontrollsysteme  
 Videoüberwachungssysteme  
 Elektronische Schließsysteme  
 Fluchtwegsicherung  
 Dammweg 15 – 01454 Radeberg  
 Tel. 03528/44 60 01 – Fax 03528/44 60 02

**Wir stellen ein: Monteur/Techniker**  
 für Errichtung und Service elektronischer Sicherheitsanlagen  
**Bedingung:**  
 FS und gute elektronische/elektronische Kenntnisse  
**NUR schriftliche Bewerbung:**  
**PB Gefahrenmeldeanlagen GmbH**  
 Dammweg 15  
 01454 Radeberg

## Handballvorschau

Diesmal kommt es am Sonntag zum nächsten Heimspieltag der Handballabteilung vom Radeberger SV. Zu etwas ungewohnten Zeiten stehen dafür interessante Begegnungen auf dem Plan und die Mannschaften würden sich über zahlreiche und vor allem lautstarke Unterstützung freuen!



Den Beginn macht die 2. Frauenmannschaft, welche zum Spitzenspiel in der Ostsachsenliga den Tabellenführer vom SSV Stahl Rietschen erwartet. Radeberg möchte den Gästen die erste Saisonniederlage beibringen. Im Anschluss kämpft die 1. Frauenmannschaft um weitere wichtige Punkte in der Mitteldeutschen Oberliga. Gegner ist dabei die 2. Vertretung vom SV Union Halle-Neustadt. Die Gäste haben den RSV-Frauen im Hinspiel eine deutlich Niederlage zugefügt, diese soll im Heimspiel wiedergutmacht werden. Zum Abschluss des Wochenendes empfängt die 1. Männermannschaft von Coach Mathias Gnädig den unmittelbaren Verfolger von der SG Zabeltitz/Großenhain.

**Die Ansetzungen:**  
 13.00 Uhr - Ostsachsenliga Frauen:  
 Radeberger SV II. - SSV Stahl Rietschen  
 15.00 Uhr - Mitteldeutsche Oberliga Frauen:  
 Radeberger SV - SV Union Halle-Neustadt II.  
 17.00 Uhr - Verbandsliga Männer:  
 Radeberger SV - SG Zabeltitz / Großenhain  
 Gespielt wird in der BSZ-Sporthalle Radeberg

Falk Seifert  
 Radeberger SV - Handball

## lockomtive

ein Projekt des Stellwerk e.V.  
 Heidestr. 70, Gebäude 303,  
 01454 Radeberg

Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche, und freuen uns, wenn ihr vorbeischaud!  
 Unser Thema im Februar/März 2018 – Frühlingsanfang

- 27.02. 14.30 - 17.30 Uhr Fahrradwerkstatt Sattelhöhe
- 28.02. 15.00 - 17.00 Uhr Mädchen- und Kreativtreff Eure eigenen Ideen umsetzen
- 01.03. 14.30 - 17.30 Uhr Holzwerkstatt Einen großen Truck bauen
- 01.03. 16.00 - 18.00 Uhr Musikwerkstatt Wir proben für den Auftritt
- 02.03. 16.00 - 18.00 Uhr Modelleisenbahn Gebäude für die Modellbahn

### Kleinanzeigen

**Biete Garage**, Typ Dresden Juri-Gagarin-Straße, RBG zu mieten  
 Tel. 01738 / 44 29 38

**Baumfällung** – Heckenentbuschung – Dachrinnenreinigung  
 Tel. 013528 / 44 74 38

**Kaufe** alte Ansichtskarten, Mosaikhefte, Fotoalben vom Militär (auch lose Fotos)  
 Tel. 0175 / 480 22 84

**Haus v. Privat gesucht**. Bitte alles anbieten!  
 Fa. Manthey@gmx.de  
 Tel. 0173 / 367 73 19  
 und 0351 / 888 26 88

**Baumfällung** – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf  
 Tel. 0173 / 375 73 11

**Spüle Nirosta** m. Mischbatt, u. Ablaufgarnitur 25 €, Home-trainer 10 €, Aquariumfilter m. UV-Filter 15 €  
 Tel. 035201 / 707 10

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg. Kleinanzeigen-Coupon unter [www.die-radeberger.de](http://www.die-radeberger.de).



# Tipps & Termine

## Konzert in der Stadtkirche Radeberg

Fagott & Orgel - Sonntag, 25. Februar 2018, 17.00 Uhr

Philipp Zeller (Sologagottist der Staatskapelle Dresden) - Fagott; Kantor Rainer Fritzsche - Orgel  
Werke von A. Vivaldi, J.S. Bach, E. Bozza u.a.  
Eintritt wird verlangt

Edith Koch

## FREIZEIT DRESDEN

### Menschen niveauvoll verbinden

Sonntag, 25. Februar - Sebnitz mit Führung durch die Werkstätten der Deutschen Kunstblume Sebnitz

Start ist 10.00 Uhr ab Gasthof Weißig/Fahrgemeinschaften. Uns erwarten eine Führung und das Stöbern in den wunderbaren Kreationen der Ausstellung.

Es folgt ein Stadtrundgang mit Erläuterungen zur Historie und gemeinsames Kaffeetrinken in einem Cafe der Stadt gegen 14.00 Uhr. Bis dahin solltest du verpflegungsmäßig etwas dabei haben. Anschließend hast du die Möglichkeit, über die dortige Grenze zu fahren und einzukaufen.

Günter Kuhr

## Einladung Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Großerkmansdorf/Ullersdorf

Zur Jahreshauptversammlung lädt die Jagdgenossenschaft Großerkmansdorf/Ullersdorf ihre Mitglieder am Freitag, 16.03.2018, 19.00 Uhr in die Gaststätte „Sporthelm“ in 01454 Radeberg, Schillerstraße 78, recht herzlich ein.

### Tagesordnung:

- Bericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Diskussion zum Kassenbericht
- Beschlussfassung zum Kassenbericht
- Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
- Wahl des Wahlleiters
- Wahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft
- Wahl der Beisitzer
- Wahl der Kassenprüfer
- Bericht der Jagdpächter mit Vortag
- Diskussion

Vorschläge für den neu zu wählenden Vorstand der Jagdgenossenschaft, der Beisitzer und der Kassenprüfer bitte bis 01.03.2018 an Lutz Kunath übergeben.

Der Vorstand

## Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.

- Dienstag, 27.02. 09.00 Uhr Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück  
Mittwoch, 28.02. 09.30 Uhr Themenrunde mit Frühstück  
Donnerstag, 01.03. 17.00 Uhr Rommé

## Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.

### Klassik auf Schloss Klippenstein

Samstag, 24. Februar 2018, 17.00 Uhr  
Musikalische Glanzlichter – Kammerkonzert mit dem Trio Petrova-Sak-Seifert

Mit einem musikalischen Bonbon für Liebhaber der Kammermusik gewinnt das Trio Mirella Petrova (Klavier), Jan Seifert (Klarinette) und Ali Sak (Violoncello) die Herzen der Klassikfreunde. Es werden Meisterwerke von Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms und Robert Schumann gespielt. Eintritt wird verlangt.

Hauke Schiek

## Förderverein Spielmanszug Radeberg e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung  
Liebe Mitglieder des Förderverein Spielmanszug Radeberg e.V., hiermit laden wir zur jährlichen Mitgliederversammlung für das Jahr 2018 am Dienstag, den 20.03.2018 um 19.00 Uhr in das Sporthelm, Schillerstr. 78 in Radeberg ein.

### Tagesordnung

- Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung / Tagesordnung
- Jahresbericht 2017 des Vorstandsvorsitzenden
- Kassenbericht 2017 und Haushaltsplan 2018 des Schatzmeisters
- Kassenprüfbericht 2017
- Entlastung des Vorstandes / Kassenprüfer
- Diskussion / Sonstiges

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme der Vorstand

## Münzsammlerstammtisch Langebrück

Am 01.03.2018, 18.30 Uhr, findet im Café des Bürgerhauses Langebrück ein hochkarätiger Geschichtsvortrag des bekannten Regionalhistorikers Hans-Werner Gebauer, mit vielen Informationen zum sächsischen Münzwesen statt. Referiert wird über die Fiskal- und Ordnungspolitik der sächsischen Kurfürsten im Mittelalter – Geschichten zur Ware-Geld-Beziehungen im Radeberger Land unter besonderer Berücksichtigung der unmittelbaren Nähe zum damaligen Königreich Böhmen.

Rainer Korf

# Für unsere Senioren

## Begegnungsstätte Radeberg „Am Markt“

- 26.02. 14.00 Uhr Gedächtnistraining  
27.02. 13.30 Uhr Spiele- und Kaffeenachmittag  
01.03. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag „Alles singt mit Herrn Küchler“

## Begegnungsstätte Radeberg „Am Heiderand“

- 26.02. 09.30 Uhr Zeichenzirkel  
13.30 Uhr Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken  
17.30 Uhr Seniorentanz  
27.02. 09.30 Uhr Gedächtnistraining  
14.00 Uhr Spielnachmittag  
28.02. 09.00 - 10.00 Uhr Kegeln für Bewohner mit unserer mobilen Kegelbahn  
14.30 Uhr Gemeindefachnachmittag  
01.03. 09.30 Uhr Seniorengymnastik  
14.30 Uhr Gesprächliches mit Hr. Gebauer  
17.00 Uhr „Der Kluge Stammtisch lädt ein“  
02.03. 08.45 Uhr Seniorentanz  
04.03. 11.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit „Herrn Jörg Trentschus und Thiedorf“

## AWO-Seniorenclub Radeberg

- 26.02. 12.00 Uhr Treff der Skat- und Rommlespieler  
26.02. 14.00 Uhr Gemütlicher Kaffeenachmittag  
27.02. 09.00 Uhr Spielvormittag

## Seniorentreff in Langebrück

- 26.02. 15.00 Uhr Frauen- und Seniorentreff mit Möglichkeiten zum Handarbeiten, Basteln, Spielen oder Plaudern  
28.02. 18.00 Uhr Seniorentreff: Rommé- & Skatabend

## Seniorenclub Lomnitz

Montag, den 05. März, 14.00 Uhr  
Kaffeeklatsch - Frühjahrsbasteln mit Anleitung (bei Bedarf kurzfristig weite(r) Termin)  
Montag, den 19. März, 14.00 Uhr  
Kaffeeklatsch - Vortrag von Polizeihauptkommissar Kasper: „Wie lassen sich Diebstähle vermeiden?“

Bitte vormerken: Termin Frühjahrsfahrt: vorauss. 12. April u.a. in den Zoo Bischofswarda und auf den Butterberg - Meldung und Information ab 1. März

Auf rege Teilnahme freuen sich Ihre Betreuerinnen

## Leserbriefkasten

Leserbrief von Bernd Andreas Rudolf aus Radeberg

**Wir müssen reden ...!** Herr Claus Hörmann (2. Leserbrief in der Radeberger Zeitung vom 02.02.2018), leider verstehen diese Dinge die Meisten gar nicht. Nicht nur Ihnen sei ein großer Dank für Ihre realitätsbezogenen Worte. Man fühlt sich auch nicht müde, da man entweder Rechtspopulist oder schlussendlich als Nazi bezeichnet wird, da dies eine eingepflichtete Erfahrung ist, die wir alle in jahrzehntelanger Erziehungsunterordnung im Besatzungsgebiet immer noch kennenzulernen gezwungen werden. Das Kommunismus und jetzt, eine sehr enge Beziehung haben, ist nachgewiesen. Übrigens, Herr Ahmadinejad ist kein Nazi (ehemal. Präsident von Iran, Interview mit einem deutschen Journalisten). Wohlwollend, es hat nichts geändert. Schon in der DDR gab es das Fach Kunstzerlegung, und es sah alle hütte erinnern wollen. Heute gilt das für alle Bereiche, obwohl es jahrhundertelange Erfahrungen in bekannten Dingen gibt, z.B. Wölfe, Kunstverständnis, Dekoration (Wahlen werden missachtet, wegen der Gefahr des Wegfalls der Diät wird eine Neuwahl umgangen, dem nicht verstehenden Volk muss man das nur „erklären“, dass z.B. trotz Abwählen der GroKo das Gleiche wiederholt gemacht wird, immer noch demokratisch wäre !!). In einer Monarchie gibt es nur einen König, in der Demokratie lassen sich viele Könige geschehen. Man stelle sich vor, wenn der Bundesstadg nach Neuwahl plötzlich aufgemischt wird und Politiker nicht mehr, wie vorher bevorzugt, am Diätentgelt teilnehmen dürfen. Das ist Demokratie: Hand haben, nichts verantworten und ein Schweinegeld (Diät, Beratungshonorar, steuerfrei, gesundheits- versicherungsfreie, Immunität usw.) mind. 9000€/Monat + andere Einnahmen, kassieren. Dafür kann man jedoch täglich über diese Schwere der Verantwortung schupposanen (Heinrich Heine), dass wir Nichtpolitiker dies schwierige „Geschäft“ niemals verstehen können. Mein Einwand, meine Lieben! In der Politik geschieht nichts zufällig. Beweis: Die WAHRHEIT in der Geschichte und die heutige Situation, über die Keiner zu sprechen wagt, weil Politiker, Abhängiger, Begünstigter (Mitläufer des eigenen Vorteils wegen), Angst (Mitläufer aus Furcht) oder vor der Kreuzigung. Diesen geschichtsgeschwängerten Realismus leiste ich mir als Personal (nicht Mensch, sondern nachgewiesenermaßen „Fall“) 4. und letzter Klasse (AIGII-Empfänger). Denken Sie einfach nur darüber realistisch nach, was gestern und heute uns Wirklichkeit und „Wahrheit“ gebracht haben und noch bringt. Oder muss ich Ihnen die WAHRE Geschichte über Deutschland seit fast 200 Jahren erzählen, die Sie selbstverständlich wegen dem Siegergehebe noch heute nicht lernen und gelernt haben??? Satt, besoffen und unwissend ist lange nicht ausreichend für wirkliche Freiheit!!! Demokratie und Verfassung gibt es nur ohne Besatzung!!! Amis raus, mit ihren Atomraketen!!! Für Sie und allem (!) „deutsch“, Ihr BAR Schlusswort aus dem Int.: „Zum Recht des Wahrheitssuchenden gehört es, zweifeln, forschen und abwägen zu dürfen. Und wo immer dieses zweifeln und wägen verboten wird, wo immer Menschen verhalten, dass an sie geglaubt werden muss, wird ein gotteslästerlicher Hochmut sichtbar, der nachdenklich stimmt. Wenn nun jene, deren Thesen sie anzweifeln, die Wahrheit auf ihrer Seite haben, werden sie alle Fragen gelassen hinnehmen und geduldig beantworten. Und sie werden ihre Beweise und Akten nicht länger verbergen. Wenn jene aber lügen, dann werden sie nach dem Richter rufen. Daran wird man sie erkennen. Wahrheit ist stets gelassen. Lüge schreibt aber nach irdischem Gericht!“ \*\*\* „Wenn kein Mensch mehr die Wahrheit suchen und verbreiten wird, dann verkommt alles Bestehende auf der Erde, denn nur in der Wahrheit sind Gerechtigkeit, Frieden und Leben!“

# In ehrendem Gedenken

Gehofft, gekämpft und doch verloren.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter und Oma



## Susanne Wünsche

geb. 28.02.1945 gest. 18.02.2018

In stiller Trauer  
Ehemann Manfred  
Tochter Manuela mit Familie

Radeberg, im Februar 2018

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

Allen, die unserer lieben Mutter

## Hildegart Müller

im Leben zur Seite standen und nach ihrem Ableben so zahlreiche und liebevolle Anteilnahme zum Ausdruck brachten, sagen wir von Herzen Dank. Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer  
Ulf und Ute  
Dominic  
Kristin mit Niels

Großerkmansdorf, im Februar 2018

Du hast für uns gesorgt, geschafft, ja sehr oft über deine Kraft. Nun ruhe aus, du gutes Herz, wer Dich gekannt, fühlt unseren Schmerz.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Schwager

## Rudolf Strauß

\* 16.01.1928 † 13.02.2018

In stiller Trauer  
Sohn Manfred mit Evi  
Tochter Margita mit Bernd  
Sohn Steffen mit Birgit  
Enkel Steven mit Bea  
Björn mit Ellen  
Mario mit Melanie  
Sarah, Florian und Fabian  
Urenkel Kilian, Levin, Max, Lina, Loui, Moritz und Mäéle  
sowie alle Verwandten und Freunde

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 02.03.2018 um 12.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Du warst und bleibst unser Bruder

## Dietmar Hocke

geb. Scheuermann  
geb. 16.09.1954 gest. 06.02.2018

In stiller Trauer  
Schwester Elke  
Bruder Falk  
und Angehörige

Die Beisetzung findet in aller Stille statt.

Ihr Leben war nicht immer einfach, aber sie hat nie aufgegeben.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Verstorbenen, Frau



## Margarete Tannert

geb. Brösang  
\* 24.04.1919 † 16.02.2018

In stillen Gedenken die Familie  
und alle, die immer für sie da waren.

Auf Wunsch wird ihre Urne in aller Stille beigeetzt.

Radeberg, im Februar 2018

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau

## Marianne Grünberg

geb. 19.08.1926  
gest. 07.02.2018

In stiller Trauer  
Sabine Fleischer mit Familie  
Bodo Grünberg mit Familie  
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am Samstag, 03.03.2018, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Lomnitz statt.

Danksagung

In Liebe haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel



## Günter Just

Tiefbewegt von der großen Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und stillen Händedruck sowie ehrendes Geleit möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn herzlich bedanken. Unser Dank gilt auch Frau Dr. Siegmund und ihren Schwestern für die sorgfältige Betreuung, dem Bestattungshaus Winkler und der Rednerin Frau Sommer.

In stiller Trauer  
Ehefrau Monika,  
Sohn Michael mit Familie

Wachau, im Februar 2018

**TAXI UND MIETWAGEN**  
Inh. Reinhardt Tschirner  
Radeberger Str. 9  
01454 Feldschlösschen  
reinhardt-tschirner@gmx.de

- 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
- Fahrten zur Chemotherapie und Bestrahlung
- für Rollstuhltransport
- Krankenfahrten alle Kassen

**(03528) 44 73 62**

**S&D Träger Service & Dienstleistung**  
Beratungen · Transporte · Hausmeisterdienste  
**0174 20 85 185 - www.sd-traeber.de**

**WINKLER Bestattungshaus GmbH**

**Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21**  
Pulsnitzer Straße 65a · 01454 Radeberg  
Fax 03528/41 71 15 · www.bestattungshauswinkler.de

**Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen**  
Bestattungsregelung zu Lebzeiten  
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt



# Modelleisenbahn für Groß und Klein

## Selbstfahrttage beim MEC Arnsdorf

Der Modelleisenbahnclub in Arnsdorf konnte sich am vergangenen Wochenende wieder über viele Besucher freuen. Die liebevoll gebaute Anlage hat sich zwar im Vergleich zum Vorjahr nicht großartig verändert, aber dem aufmerksamen Gast fiel sicherlich die detailgetreue Beleuchtung auf, mit der die Anlage und vor allem die Nachbildung des Arnsdorfer Bahnhofes ausgestattet ist. Die Vereinsmitglieder haben eine Menge Herzblut, Geduld und Zeit investiert, um die Miniaturlampchen in mühevoller Kleinstarbeit zu installieren. Denn das eigentliche Herzstück der Anlage ist unter der „Platte“. Jede Menge Elektronik gilt es stets intakt zu halten. Schaltkreise, Kontakte, Weichen, die Züge selbst – alles muss nebenher sorgsam gepflegt werden. Und so verbringen die Modellbahnfreunde eben auch viel Zeit unter der Anlage. Ein bisschen kleiner, dennoch nicht weniger unspektakulär, ist der Aufbau einer Kinderanlage für die jungen Besucher. Auch hier kann selbst gefahren werden. Mit fachkundiger Anleitung durch den Verein, fahren die Kinder die Züge durch Bahnhöfe, Landschaften und Siedlungen. An der künstlerischen Ausgestaltung arbeitet der MEC Arnsdorf ebenfalls kontinuierlich weiter. So sollen auch die nebenstehenden „Kurven“ noch begrünt und mit Leben ausgestattet werden.



Perfektion bis ins kleinste Detail. Diese Lok bläst sogar Dampf aus ihrem Schornstein. (siehe oben)  
Auch die kleinen Besucher dürfen mal selbst Lokführer sein. (Bild unten re.)

Text & Fotos: Red.



# SV Einheit Radeberg wählt neuen Vorstand!

Am 09. Februar fand die Jahreshauptversammlung des SV Einheit Radeberg e.V. statt. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Helmut Dannehl 1. Vorsitzender, Bert Grube 2. Vorsitzender, Heinz Geißler Geschäftsführer, Caroline Nell, Leiterin Breitensport und Öffentlichkeitsarbeit, werden weiterhin den Verein unterstützen. Sahra Klein verlässt den Vorstand aus beruflichen Gründen. Helmut Dannehl dankte ihr für die Tätigkeit als Jugendleiterin. Leider sind der Schatzmeisterposten und Jugendleiterposten vakant. Für die Schatzmeisterfunktion wird Uta Hornung kooptiert. Der Verein hofft, beide Posten zur nächsten Jahreshauptversammlung wieder besetzen zu können. Hans Sachse bekam für seine anhaltende Unterstützung des Vereines Dank und Anerkenn-



nung ausgesprochen. Des Weiteren wurde unser Vorstandsmitglied Caroline Nell und unsere Gymnastiktrainerin Marion Dannehl mit der Ehrennadel in Bronze des LSB ausgezeichnet. Auch in diesem Jahr bietet der Verein einige sportliche Höhepunkte: Es wird wieder einen Nordic Walking- und Gesundheitskurs, die Stadtmeisterschaft, das Schkadeturnier und den Firmencup geben.

Als Highlight wird zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte am 06.06.18, 17.00 Uhr einen Laufabend stattfinden.

Alle Informationen hierzu werden auf der Vereinshomepage [www.einheit-radeberg.de](http://www.einheit-radeberg.de) veröffentlicht.

Text & Foto: Caroline Nell

# Wer holt sich den Pokal in diesem Jahr?

## 2. Radeberger Kita-Cup startet im Juni

Mit der Idee einer kleinen „Mini-Fußball-WM“ hatten die Organisatoren des Radeberger Kita-Cups im letzten Jahr voll ins Schwarze getroffen. Das Wetter passte und zahlreiche Teams waren „wild“ auf ein spannendes Turnier im Vorwärtsstadion. Und das gab es dann auch. Begeistert waren Kinder, Eltern und Erzieher auch von der tollen Umsetzung und Gestaltung des Wettkampftages. Durch Spenden und ehrenamtliches Engagement konnte vom Schiedsrichter über die Getränke und ein tolles Mittagessen alles realisiert werden, was sich die Initiatoren aus der Kita Max und Moritz Radeberg gewünscht hatten. Ein solches Erlebnis für die kleinen Fußballer aber auch für die Familien am Spielfeldrand soll natürlich wiederholt werden. Deshalb ruft das Organisationsteam unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Gerhard Lemm wieder alle Kitas in Radeberg nebst Ortsteilen zum Turnier auf.

Wir sind auf ein spannendes, freudiges und sportliches Turnier im WM-Jahr 2018 gespannt!

Text & Fotos: Red.



Am 06. Juni 2018 soll wieder gekickt werden.  
Ansprechpartner für alles rund um den zweiten Radeberger Kita-Cup ist Frau Schütze, die unter der Telefonnummer 03528 / 44 53 013 in der Kita Max und Moritz erreichbar ist.



# Freizeitipps & Kurzurlaub rund ums Jahr

## Ostern im Spreewald

Zum Leineweber  
Hotel - Wellness - Restaurant

29.03.–02.04.2018  
(Verlängerung gern)  
4 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet  
1 x kleine Überraschung am Ostersonntag  
4 x Abendessen,  
1 x Begrüßungsgetränk  
1 x Mummelkahnfahrt mit Glühwein  
kostenfreie Nutzung der Wellnessanlage mit Whirlpool, Dampfsauna, Sauna ... Massagen und Kosmetik zubuchbar  
Preis pro Person  
im DZ € 299,00 / EZ € 455,00



Am Waldrand 1 A  
03096 Burg (Spreewald)  
Tel. 035603-640  
info@zum-leineweber.de  
www.zum-leineweber.de

## Fissel's Gasthof



Besuchen Sie uns in unserem Gasthof mit Pension

Ob Ausflug, Übernachtung, leckeres Essen oder Familienfeiern - wir begrüßen Sie gern in unserer gemütlichen Traditions-gaststätte!  
Nächste Veranstaltung: TANZTEE am 11.03.2018 ab 15.00 Uhr  
(um Anmeldung wird gebeten)

Wir haben geöffnet:  
Mo Ruhetag Mi-Sa ab 16.00 Uhr  
Di ab 18.00 Uhr So ab 11.00 Uhr  
Fissels Gasthof und Pension  
Inh. Claudia Röhrbein  
Oststr. 7, 01920 Schönteichen  
OT Cunnersdorf, Tel.: 0 35 78 - 31 42 65  
roehrbein@fissels-gasthof.de  
- Pension durchgehend geöffnet -

13  
Rockabilly Party  
ROAD EAGLE MC Arnsdorf  
lädt ein zur Clubhausparty am  
24.02.18 ab 20:00 Uhr  
13  
EINTRITT FREI - P18 - info: [www.road-eagle-arnsdorf.de](http://www.road-eagle-arnsdorf.de) 0173 38 51 200  
Beheizte Schlafplätze vorhanden, bitte unbedingt anmelden.

Mit der Idee einer kleinen „Mini-Fußball-WM“ hatten die Organisatoren des Radeberger Kita-Cups im letzten Jahr voll ins Schwarze getroffen. Das Wetter passte und zahlreiche Teams waren „wild“ auf ein spannendes Turnier im Vorwärtsstadion. Und das gab es dann auch. Begeistert waren Kinder, Eltern und Erzieher auch von der tollen Umsetzung und Gestaltung des Wettkampftages. Durch Spenden und ehrenamtliches Engagement konnte vom Schiedsrichter über die Getränke und ein tolles Mittagessen alles realisiert werden, was sich die Initiatoren aus der Kita Max und Moritz Radeberg gewünscht hatten. Ein solches Erlebnis für die kleinen Fußballer aber auch für die Familien am Spielfeldrand soll natürlich wiederholt werden. Deshalb ruft das Organisationsteam unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Gerhard Lemm wieder alle Kitas in Radeberg nebst Ortsteilen zum Turnier auf.

Wir sind auf ein spannendes, freudiges und sportliches Turnier im WM-Jahr 2018 gespannt!

Text & Fotos: Red.



Am 06. Juni 2018 soll wieder gekickt werden.  
Ansprechpartner für alles rund um den zweiten Radeberger Kita-Cup ist Frau Schütze, die unter der Telefonnummer 03528 / 44 53 013 in der Kita Max und Moritz erreichbar ist.



Großermansdorf, Alte Hauptstraße 10b,  
01454 Radeberg, Tel. 03528 411840,  
[www.gast-am-goldbach.de](http://www.gast-am-goldbach.de)  
Montag - Freitag 17:00 - 21:30 Uhr  
Samstag 11:00 - 14:00 Uhr  
sonntags 17:00 - 22:00 Uhr  
Sonntag 11:00 - 14:00 Uhr  
Wir laden zum traditionellen  
„Erksdorfer Bratwurstschmaus“  
am 10. und 11.03.2018 ein!  
(Um Vorbestellung wird gebeten - regionale Bratwurst - frisch vom Hof der LWL)

## IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 19/01/2017.

„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:  
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH  
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,  
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann  
verantwortlicher Redakteur  
Anzeigenleiter: Ingo Engemann  
Druck: DDV Druck GmbH  
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:  
für Ausgabe 09: 27.02.2018, 08.00 Uhr  
für Ausgabe 10: 06.03.2018, 08.00 Uhr  
Ausgabe Nr. 09 erscheint am: 02.03.2018  
Ausgabe Nr. 10 erscheint am: 09.03.2018

[www.die-radeberger.de](http://www.die-radeberger.de)  
E-Mail: [zeitung@die-radeberger.de](mailto:zeitung@die-radeberger.de)

Bitte beachten:  
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!





# Auffallend außergewöhnlich.



Kia Stonic 1.0 T-GDI  
PLATINUM EDITION

**für € 21.300,-**

Abbildung zeigt kostenpflichtige  
Sonderausstattung.



The Power to Surprise

Mit seinem sportlich-athletischen Look, seinem großartigen Platzangebot und dem beeindruckenden Fahrgefühl, seiner Topausstattung und der 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie\* überzeugt der neue Kia Stonic auf ganzer Linie. Leichtmetallfelgen • Außenspiegel elektrisch einstellbar und beheizbar • Klimaanlage • Dämmerungssensor • Multifunktionslenkrad • u. v. a. Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,5; kombiniert 5,0. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 115 g/km. Effizienz klasse: B.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Stonic bei einer Probefahrt.

## Automobile Radeberg GmbH

Pillnitzer Straße 34 • 01454 Radeberg • Tel. 03528/44 32 21 • Fax 03528/48 07 14 • info@automobile-radeberg.de • www.automobile-radeberg.de

\*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter [www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie](http://www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie).